

Bildungstag in Augsburg 2017

Zum diesjährigen Bildungstag, am Samstag den 25. März, konnte unsere Regionalvorsteherin, Frau Elisabeth Fastenmeier 23 Schwestern und Brüder aus 11 lokalen Gemeinschaften der Region Bayern im Kloster Maria Stern in Augsburg begrüßen. Unser Regionalassistent P. Siegbert Mayer feierte gleich zu Beginn um 10:30 Uhr eine Messe mit uns, passend zum Festtag: Verkündigung des Herrn. In seiner reich ausgeschmückten Ansprache nahm er uns hinein in die Verkündigung des Engels und das dann folgende JA Mariens.

Mit einer originellen Idee von Joachim Kracht, der stellvertretende Regionalvorsteher, wurden die Teilnehmer angeleitet anhand von ein paar Fragen zu Franziskus in Zweiergruppen miteinander ins Gespräch zu kommen, so dass sich diese anschließend gegenseitig vorstellen konnten. So ergab sich eine kurzweilige Vorstellungsrunde, bei der die Begeisterung für die franziskanische Spiritualität und Lebensweise deutlich spürbar war.

Einzelne Sätze aus der Vorstellungsrunde seien hier erwähnt:

- * Gott ist einer der führt.
- * Die Freude am Herrn ist unsere Kraft.
- * Glaube gibt Hoffnung, gibt Halt - auch in schweren Stunden.
- * Der Hl. Franziskus hat auch im Leid die Liebe Gottes gespürt.
- * Gottes Liebe zu spüren macht frohe Menschen.
- * OFS gibt Heimat für tief gläubige Menschen.

Für den Mittagstisch bereiteten die Sternschwestern ein schmackhaftes Chili con carne zu und verwöhnten uns mit Kaffee und Kuchen.

Nach der körperlichen Stärkung bot uns Br. Johannes Matthias Tumpach, der neue Regionalassistent aus Dietfurt, geistige Impulse an, unter der Überschrift „Die wahre Freude“. Ausgehend von den Berichten über das Leben des heiligen Franziskus von Assisi waren die Teilnehmer aufgefordert in kleinen Gesprächsgruppen herauszufinden was heute die „wahre Freude“ sei.

Folgendes war zu vernehmen: Wir müssen/dürfen Gott für alles danken (in jeder Lebenslage). Dankbarkeit bringt Freude hervor. Leid wird verwandelt in Freude. Freude kommt aus einer innigen Verbindung mit Jesus gemäß dem Bild: Gott/Jesus ist der Weinstock, wir sind die Reben. Liebe und Freude sind Früchte des Hl. Geistes.

In einem zweiten Schritt hob Br. Johannes Matthias für uns den Schatz des Magnifikats – dem Lobgesang Mariens. Im Magnifikat drückt Maria ihre Freude aus, über all das, was der Herr an Ihr geschehen ließ.

Wir waren und sind aufgefordert unser eigenes „Magnifikat“ – unseren eigenen Lobgesang auf unseren Herrn und Erlöser, der uns von Kindesbeinen an bis hierher begleitet und geführt hat, zu formulieren. Am Ende könnte uns bewusst werden, dass Gott mit jedem von uns etwas vorhat. Jeder hat seinen (wichtigen) Platz!

Dann brachte uns Joachim Kracht zum Nachdenken mit dem kurzen Zeichentrickfilm „Der Mönch und der Fisch“. Folgende Fragen klangen dabei an: Wonach jage ich? Was ist der Sinn meines Lebens? Wofür lebe ich? ...

Der Bildungstag endete in der Anbetungskirche mit einer Andacht „Gebet für Europa – 60 Jahre Römische Verträge 24/25.3.1967“.

Ein herzliches Vergelt's Gott für alle die diesen Tag vorbereitet und durchgeführt haben, sowie allen Brüdern und Schwestern des OFS, die teilgenommen haben und so zu dieser geschwisterlichen Begegnung und Bestärkung beigetragen haben.

Udo Ollert, OFS Burghausen